

## Vorwort

Der Boule-Sport wurde in letzter Zeit sehr stark innerhalb der Bundesrepublik Deutschland verbreitet und er findet immer mehr Anhänger, die ihn in der Freizeit als Hobby oder ihn mehr im sportlichen Sinne als Wettkampf betreiben.

Für die Arbeit im Funktionsbereich dieses Sportes fehlte bisher jedoch auf allen Ebenen eine entsprechende Möglichkeit, die einen notwendigen Einblick in die Rechtsgrundlagen der Verbände sowie deren Strukturen bot.

Sinngemäß betraf dies auch den aktiven Sportler für den Bereich der Regelkunde mit entsprechenden Interpretationen.

Diese Loseblattsammlung stellt ein Nachschlagewerk für den Bereich des Boule-Sportes dar und soll dazu beitragen, dass innerhalb eines Werkes die aktualisierten Inhalte den Mitarbeitern in den Organisationen nähergebracht und ihnen zusätzlich verschiedene Hilfestellungen angeboten werden.

Nur umfangreiche Kenntnis befriedigt die Mitarbeiter sowie die Sportler vorerst beim passiven Verhalten und führt danach die aktiven Maßnahmen zum gewünschten Erfolg.

Januar 1992

Mit der Erstausgabe der Loseblattsammlung wurde der vorstehende Text publiziert und nach 15 Jahren kann jetzt festgestellt werden, dass die damaligen Vorstellungen zwischenzeitlich weitgehend übertroffen wurden.

Die Inhalte der Loseblattsammlung hat die Funktionsträger im Zuständigkeitsbereich des SBV bei ihren Tätigkeiten entsprechend informiert, hat umfangreiche Unterstützungen bei Boule-Sportveranstaltungen geleistet und hat verwaltungsmäßige Arbeiten vereinfacht.

Andere Organisationen und Verbände haben auch den Vorteil einer Loseblattsammlung erkannt und für ihren Funktionsbereich eingesetzt.

Der Sachbereich „Rechtsgrundlagen des DPV“ war in die Loseblattsammlung integriert, wurde aber zwischenzeitlich aus Gründen des nicht überschaubaren Inhaltes der Unterlagen und des damit verbundenen finanziellen Aufwandes herausgelöst, wobei aber ein inhaltlicher Überblick erhalten werden sollte.

Nur ein aktueller Inhalt einer Loseblattsammlung erfüllt die Erwartungen der Benutzer und so wird der SBV auch künftig bemüht sein, für seinen Zuständigkeitsbereich eine gebrauchsfähige Arbeitsunterlage zur Verfügung zu stellen.

Januar 2007

Hermann Mohr  
Ehrenpräsident des SBV